



Steile Wand zum Auftakt - Hankaberg zum Ausklang

Weltelite des Frauenradsports rollt ab 20. Juli durch Ostthüringen

Große Schleifen und harte Finalrunden um sechs Etappenstädte

Start in Altenburg – Ziel nach 615 Kilometern in Zeulenroda

Waltershausen, 2. Juni 2010 (TSM/HW)

Einmal mehr lockt das Sechstagerennen der Radamazonen als ein Höhepunkt im Thüringer Radsportsommer. Mit einem Weltklassefeld und einer neuen Streckenführung auf dem Ostthüringer Klassikerkurs startet die Internationale Thüringen Rundfahrt der Frauen am 20. Juli in Altenburg zu ihrer 23. Auflage.

Genau genommen sind es diesmal sechs Runden, die die voraussichtlich 96 Fahrerinnen aus 16 Mannschaften vom 20. bis 25. Juli auf ihrem insgesamt 615 km langen Weg durch und rund um die Etappenstädte Altenburg, Gera, Greiz, Schleiz, Schmöln und Zeulenroda drehen. Wie die neue Gesamtleiterin Vera Hohlfeld versichert, beinhaltet der Kurs sowohl das traditionelle anspruchsvolle Profil des Ostthüringer Klassikerkurses als auch neue Abschnitte und Herausforderungen.

Zum Einrollen wird wenig Zeit bleiben. Bereits auf der 1. Etappe, die über 86 km rund um Altenburg rollt, wartet nach 50 Kilometern die berühmt-berüchtigte Steile Wand von Meerane mit ihrem 23-prozentigen Anstieg als erster Scharfrichter der Rundfahrt.

Als Prüfung der Wahrheit wird die 3. Etappe mit einem 22,4 km langen Einzelzeitfahren rund um Schleiz ausgetragen - entlang dem traditionsreichen Kurs des Schleizer Dreieck.

Und auf der 129 km langen Schlussetappe rund um Zeulenroda ist zum Ausklang der gefürchtete Dörtendorfer Berg – nach der aus Neustadt-Orla stammenden Lokalmatadorin und Weltklassefahrerin Hanka Kupfernagel auch „Hanka-Berg“ genannt - gleich dreimal in Folge zu erklimmen.

Zehn Tage nach dem Giro d' Italia der Frauen und zweieinhalb Monate vor den Weltmeisterschaften in Australien ist die international renommierte „Tour feminine Thuringia“ einmal mehr erstklassig besetzt. Unter den avisierten 16 Mannschaften befinden sich nach dem bisherigen Meldestand allein acht Top-Ten-Teams der UCI-Weltrangliste sowie mehrere Nationalmannschaften.

„Auch vom Termin her ist Hochspannung garantiert“, verspricht Vera Hohlfeld. „Denn zehn Wochen vor der WM in Geelong wird die Thüringen Runde für die meisten Verbände ein echtes Nominierungsrennen sein.“ Die Versicherungskauffrau und einstige Weltklassefahrerin aus Erfurt wird übrigens bei ihrer Premiere als Rundfahrtchefin durch die ebenfalls rennerfahrene Franziska Rippin unterstützt, die erstmals den Part der Sportlichen Leiterin übernimmt.

Das traditionelle Jedermann-Rennen führt am 24. Juli vor der 5. Etappe als 18,6 km-Einzelzeitfahren ebenfalls rund um Schmölln und wird um 11 Uhr auf dem Markt gestartet.

Etappen der 23. Thüringen Rundfahrt der Frauen

20.Juli, 1. Etappe: Rund um Altenburg, 86 km

21.Juli, 2. Etappe: Rund um Gera, 133 km

22.Juli, 3. Etappe: Rund um Greiz, 129 km,

23.Juli, 4. Etappe: Einzelzeitfahren in Schleiz, 22,4 km

24.Juli, 5. Etappe: Rund um Schmölln, 116 km

25.Juli, 6. Etappe: Rund um Zeulenroda, 129 km

Weitere Informationen unter www.thueringenrundfahrt-frauen.de

Organisation und Tourmanagement:

TRF Thüringer Sportmarketing GmbH
Ibenhainer Str. 63
99880 Waltershausen

info@thueringenrundfahrt-frauen.de

Tel.: 03622/900970

Fax.: 03622/900971